

Brühler Heimatbund e.V. - Heinrich-Esser-Straße 14 - 50321 Brühl
bhb-bruehl@posteo.de - www.heimatbundbruehl.de

**Der BHB hat eine neue
E-Mail-Adresse:
bhb-bruehl@posteo.de**

Mittwoch 22. März

Beginn 18:00 Uhr

Großer Festsaal des Wetterstein, Kölnstraße, Brühl

Jahreshauptversammlung des BHB

Tagesordnung:

01. Begrüßung und Eröffnung der JHV durch die erste Vorsitzende
02. Verlesung des Protokolls der letzten JHV
03. Geschäftsbericht 2016
04. Kassenbericht 2016
05. Bericht der Rechnungsprüfer für 2016
06. Wahl des Versammlungsleiters
07. Entlastung des Vorstandes
Wahl der Rechnungsprüfer für 2017
08. Wahlen:
 - 1. Vorsitzende(r)
 - stellvertretende(r) Vorsitzende(r)
 - Geschäftsführer
09. Abstimmungen der Mitgliederversammlung:
 - Erhöhung des Mitgliederbeitrages um 50 Cent monatlich ab 1. Januar 2018
 - Erhöhung des Verkaufspreises der Brühler Heimatblätter auf EUR 2,50 ab 1. Januar 2018
10. Sonstiges
11. Schließen der JHV durch die(den) 1. Vorsitzende(n)

Eventuelle Vorschläge/Ergänzungen zur Tagesordnung müssen mindestens eine Woche vor Beginn der Versammlung schriftlich, mit Begründung, beim Vorstand eingehen.

Der Vorstand bittet um reges Erscheinen.

Gemütliches Beisammensein

ab sofort in der Taverna Plaka, Uhlstraße 26

Termine: 29. März,

dann jeden **zweiten Mittwoch** im Monat:

12.4. / 10.5. / 14.6. / 12.7. / 9.8. / 13.9. / 11.10. /

8.11. / 13.12. **jeweils ab 17:30 Uhr**

Anmeldungen: 29 06 11 oder 0176 / 576 066 34

Kaffeekränzchen

am 12. April 2017, ab 15:00 Uhr,

in der Geschäftsstelle, Heinrich-Esser-Straße 14.

Anmeldung unter:

4 71 87, 29 06 11 oder 0176 / 576 066 34

BHB AUF FAHRT

Fahrt zur Krombacher-Brauerei

24. Mai 2017

Abfahrt: 9:00 Uhr Bushaltestelle Max-Ernst-Museum (Weitere Haltestellen sind Brühl-Nord (westlich Linie 18), Römerstr./Ecke Rodderweg und Liblarer Str. (Höhe Eisenwarengeschäft Mühlfahrt).

Fahrpreis (inkl. Führung durch die Brauerei und westfälischer Schinkenplatte) **36,00 €**

Verschlungene Rohranlagen, meterhohe Silos für die Zutaten und gigantische Tanks zur Reifung des Bieres - eine moderne Brauerei ist eine Meisterleistung von Ingenieurskunst und Lebensmitteltechnologie. Die Entstehung eines Krombachers verläuft in drei Schritten: Dem Brauen, dem Gären sowie dem abschließenden Filtrieren.

Krombach taucht um 1300 zum ersten Mal in Urkunden auf und hat durch die Jahrhunderte hinweg 100 - 200 Einwohner. Es hat schon früh diverse Braustätten gegeben, wie die Archive belegen können. In alten Abrechnungen wird die Erhebung von sogenannten „Akzisen“ erwähnt.

Dabei handelt es sich um eine Getränkesteuer, die von den damaligen Behörden auf den gewerbsmäßigen Verkauf von Wein und Bier erhoben wird. Aufgrund der höheren Transportkosten ist Wein aber in Krombach genau doppelt so teuer wie das vor Ort hergestellte Bier.

(Mehr in den nächsten Brühler Heimatblättern)

Anmeldung ab sofort möglich durch **Überweisung** auf das Konto des Brühler Heimatbundes e.V.:

KSK Brühl, DE46 3705 0299 0133 2890 31,

Stichwort: „Brauerei“

oder mittwochs, 15-17 Uhr, in der **Geschäftsstelle.**

Auch Nicht-Mitglieder können teilnehmen!

